

Vortrag an den Ministerrat

Personalcontrollingbericht - Aufnahme- und Pragmatisierungspolitik 2022

Gemäß § 4 Abs. 5 der Personalkapazitätscontrollingverordnung 2013 ist ein Jahresbericht über die Aufnahme- und Pragmatisierungspolitik des Bundes vom Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport der Bundesregierung vorzulegen.

Im Rahmen der Mittelfristplanung hat die Bundesregierung für die Jahre 2022 bis 2025 VBÄ-Zielwerte jeweils für den 31. Dezember beschlossen.

Die VBÄ-Ziel-Werte steigen geringfügig im Jahr 2022 insbesondere aufgrund der Schwerpunktsetzung der Bundesregierung in den Bereichen Bildung, Justiz und Finanzverwaltung.

In den weiteren Aufgabenbereichen wird aufgrund anstehender Pensionierungswellen und des in diesem Zusammenhang notwendigen Wissenstransfers ein weitgehend stabiler Personalstandspfad fortgeschrieben.

Der Personalstand beträgt zum 31. Dezember 2022 insgesamt 135.357 mittelverwendungswirksame Personalkapazitäten (VBÄ). Davon sind 344 VBÄ mit einem Behinderungsgrad von 60% oder mehr (Neuaufnahmeinitiative gem. § 5 Abs. 3 Personalplan 2022) auf die VBÄ-Zielerreichung nicht anzurechnen.

Der für die VBÄ-Zielerreichung relevante Wert liegt damit für den 31. Dezember 2022 bei 135.013 VBÄ. Der VBÄ-Zielwert in Höhe von 141.794 ist daher eingehalten bzw. liegt der Personalstand um 6.781 VBÄ unter dem Zielwert.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Personalstand in der Stichtagsbetrachtung zum 31.12. um 624 VBÄ gesunken, was weitestgehend auf das BMLV, die Lehrpersonen im BMBWF und dem Exekutivdienst im BMI zurückzuführen ist.

Details können dem Bericht in der Beilage entnommen werden.

Ich stelle daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

Beilage

Bericht 2022 inkl. VBÄ-Ziele 2023 - 2026

24. März 2023

Mag. Werner Kogler

Vizekanzler